

QUELLENVERZEICHNIS

Quellen wörtliche Zitate und Sachinformationen

Der Bericht, der kurz vor dem Ende in Auszügen vorgelesen wird („Ihre Zellentür wird sich heute noch einmal öffnen.“) wurde von Uwe Schwabe verfasst. Das Original befindet sich im „Archiv der Bürgerbewegung“ in Leipzig (Signatur: ABL / doku 001.031.009). Der komplette Text ist auch online verfügbar:

www.rotstift.archiv-buergerbewegung.de/images/download/stasi-haft-uwe-schwabe.pdf

Die am Marktplatz erzählte Episode über einen gescheiterten Zugriffsversuch der Stasi sowie das wörtliche Zitat („Mach dich weg, die Eierschaukler waren wieder da“) stammt aus dem Buch „Die unheimliche Leichtigkeit der Revolution“ von Peter Wensierski. Das Zitat aus einer Rede zur Jugendweihe („Liebe junge Freunde“) sowie die statistischen Daten und andere Sachinformationen zum Themenfeld „Wohnen und Arbeiten“ sind dem Buch „Ein ganz normales Leben“ von Mary Fulbrook entnommen. Die beiden genannten Werke haben die Arbeit an *Jetzt oder Nie!* entscheidend geprägt.

Ebenfalls prägend war die Lektüre der Leipziger Volkszeitung, Jahrgang 1989. Die zitierten Parolen zum 1. Mai sind folgender Ausgabe entnommen:

Leipziger Volkszeitung, Organ der Bezirksleitung der Sozialistischen Einheitspartei Deutschlands, Ausgabe vom 06.04.1989.

Die bibliographischen Angaben zu den o. g. sowie zu weiteren Büchern, die für diesen Hörspaziergang besonders relevant waren, finden sich im unten stehenden Literaturverzeichnis.

Für die Arbeit an *Jetzt oder nie!* Haben wir sehr viele Podcasts, Radiofeatures und Interviewsendungen gehört. Auch zeitgenössische Fernsehsendungen, Reportagen und Spielfilme sowie aktuelle TV-Dokumentationen haben wir in großen (und nicht immer bekömmlichen) Mengen konsumiert.

Im folgenden sind ausschließlich Werke genannt, aus denen wir O-Töne übernommen haben.

Quellen Audiomaterial

Die zitierten Mitschnitte aus dem Leipziger Polizeifunk des Jahres 1989 wurden vom Archivradio der ARD publiziert. Das Original-Band stammt von der Stasi-Unterlagen-Behörde. Ausführlich kann der Polizeifunk hier nachgehört werden:

www.swr.de/swrkultur/wissen/archivradio/ddr-polizeifunk-waehrend-montags-demonstration-1989-100.html

Auf Youtube und Vimeo sind zahlreiche Fernsehsendungen aus den 80er Jahren zu finden. Von einigen haben wir Original-Töne übernommen.

Zitiert wurde aus folgenden Sendungen:

Aktuelle Kamera (17.06.1983), Fernsehen der DDR.
www.youtube.com/watch?v=rMKoSrjbdic
(Stand: 23.08.2024)

Aktuelle Kamera (01.05.1988), Fernsehen der DDR.
www.youtube.com/watch?v=1vLSTqNIZJk&list=PL2FI-SPDn6diNAOvy_jClaxQlhK-q7w66
(Stand: 23.08.2024)

Aktuelle Kamera (08.10.1989), Fernsehen der DDR.
www.youtube.com/watch?v=VPDiaHUMJJ0
(Stand: 12.09.2024)

Aktuelle Kamera (09.11.1989), Fernsehen der DDR.
www.youtube.com/watch?v=pSfNdb4nb_0
(Stand: 13.09.2024)

Alltag in der DDR (1988), Fernsehen der DDR.
www.youtube.com/watch?v=PBo1VL50QAI
(Stand: 31.07.2024)

Bericht über den Kirchentag in Leipzig (08.07.1989), Süddeutscher Rundfunk.
www.swr.de/swrkultur/wissen/archivradio/kirchenvertreter-fordern-ddr-buerger-zum-bleiben-auf-1989-100.html
(Stand: 12.09.2024)

Das Verkehrsmagazin (1989), Fernsehen der DDR.
www.youtube.com/watch?v=iV5WIq4O4Qs
(Stand: 30.07.2024)

DDR Alltag – Schulunterricht an einer Polytechnischen Oberschule (1987), WDR.
vimeo.com/676795568
(Stand: 25.08.2024)

Der heimliche Blick – Wie die DDR sich selbst beobachtete (2015), rbb.
www.youtube.com/watch?v=_-Ns2tm-P00&t=2252s
(Stand: 05.09.2024)

HAPS - Haushaltsallerlei (1983), Fernsehen der DDR.
www.youtube.com/watch?v=MhE97w_GFyc
(Stand: 29.08.2024)

Leipzig 1989 (1989), Peter Wensierski.
www.youtube.com/watch?v=YhMUVAbvzi8
(Stand: 25.08.2024)

Pionierrede (1986), k. A.
www.youtube.com/watch?v=wwL0MBjZT3Q
(Stand: 29.08.2024)

Tagesschau (04.09.1989), Erstes deutsches Fernsehen.
www.youtube.com/watch?v=wFIQSS9YnnY
(Stand: 13.09.2024)

Tagesschau (10.10.1989), Erstes deutsches Fernsehen.
www.youtube.com/watch?v=HSnzHzebkLs
(Stand: 13.09.2024)

Verwendete Literatur

Dabdoub, Mahmoud: Neue Heimat Leipzig, Leipzig 2016.

Führer, Caritas: Die Montagsangst, Berlin 2012.

Fulbrook, Mary: Ein ganz normales Leben. Alltag und Gesellschaft in der DDR, aus dem Englischen übersetzt von Karl Nicolaj, Darmstadt 2008.

Funder, Anna: Stasiland, aus dem Englischen übersetzt von Harald Riemann, Frankfurt am Main 2013.

Gröschner Annett, Mädler, Peggy und Seemann, Wenke: Drei ostdeutsche Frauen betrinken sich und gründen den idealen Staat, München 2024.

Heiduczek, Werner, Hopf, Gerhard und Brunner, Falk: Verfall einer Zeit. Beispiel Leipzig, Würzburg 1992.

Jahn, Roland: Wir Angepassten. Überleben in der DDR, Bonn 2015.

Kowalczuk, Ilko-Sascha: Endspiel. Die Revolution von 1989 in der DDR, 3., überarbeitete, korrigierte und erweiterte Neuausgabe, München 2015.

Mareth, Connie und Schneider, Ray: Haare auf Krawall. Jugendsubkultur in Leipzig 1980 bis 1991, 5. stark erweiterte und neu bearbeitete Auflage, Fuchshain 2022.

Mau, Steffen: Lütten Klein. Leben in der ostdeutschen Transformationsgesellschaft, Berlin 2020.

Schneider, Wolfgang (Hg.): Leipziger Demontagebuch Demo Montag, Tagebuch Demontage, Leipzig und Weimar 1990.

Weiss, Cornelius: Risse in der Zeit. Ein Leben zwischen Ost und West, Reinbek 2012.

Wensierski, Peter: Die unheimliche Leichtigkeit der Revolution. Wie eine Gruppe junger Leipziger die Rebellion in der DDR wagte, Bonn 2017.

Verwendete Magnetbänder

Dia-Ton-Vortrag: Warum und wie Stärkung der ökonomischen Leistungskraft der DDR (o. J.)
Herausgeber: Verlag für Agitations- und Anschauungsmittel. Redaktion Partei- und Massenpropaganda.

Dia-Ton-Vortrag: Der Vertrauensmann Teil 2 (o. J.)
Herausgeber: Verlag für Agitations- und Anschauungsmittel. Redaktion Partei- und Massenpropaganda im Auftrag des Bundesvorstandes des FDGB Abt. Agitation und Propaganda.